

Grimme zum 55. Mal: 70 Nominierte aus 850 Einreichungen benannt

Kein in Deutschland ausgelobter Medienpreis genießt eine derartige Aufmerksamkeit wie der Grimme-Preis. Er steht seit mehr als 50 Jahren für Qualität im deutschen Fernsehen. Aber: er steht auch für Quantität. Denn speziell bei den Nominierungen üben sich die Jurys nicht gerade in Zurückhaltung. Das zeigt sich auch in diesem Jahr. Allein für die Sparte »Information & Kultur« sind 16 Produktionen aufgerufen. Und dabei sind noch nicht einmal die weiteren Doku- und Info-Preiskategorien berücksichtigt. Die Sieger werden Anfang April gefeiert.

Für den zum 55. Mal vergebenen Grimme-Preis hat das in Marl ansässige Grimme-Institut 70 Produktionen und Einzelleistungen nominiert. Eingereicht und vorgeschlagen wurde 850 Einreichungen. In vier Kommissionen in den Kategorien Fiktion, Information & Kultur, Unterhaltung und Kinder & Jugend werden die Nominierten ausgewählt. Ab dem 26. Januar tagen die Jurys in Marl, die insgesamt bis zu 16 Grimme-Preise vergeben können.

Die Auszeichnungen werden am 5. April 2019 im Theater der Stadt Marl verliehen.

Die Nominierungen in der Kategorie Information & Kultur

Ab 18! Bella Palanka
(Film Five für ZDF/3sat)

Als Paul über das Meer kam
(Weydemann Bros. für ZDF)

Betrug Aufstieg und Fall eines Hochstaplers

(EIKON Media Stuttgart/SPAETH Film für SWR)

Bischofferode – Das Treuhand-Trauma
(Hoferichter & Jacobs für MDR)

Bloß keine Tochter! Asiens Frauenmangel und die Folgen
(Bildersturm Filmproduktion für NDR/WDR/ARTE/SRF)

Die Story im Ersten: Am rechten Rand
(NDR/MDR)

Erich und Schmitte – Entscheidend is' am Beckenrand
(Corso Film- und Fernsehproduktion für ZDF/3sat)

Eskimo Limon – Eis am Stiel – Von Siegern und Verlierern
(NDR)

Furusato – Wunde Heimat
(Büchner Filmproduktion für ZDF/ARTE)

Im Labyrinth der Macht. Protokoll einer Regierungsbildung
(Eco Media für SWR/NDR/RBB)

Im Schatten der Netzwelt – The Cleaners
(gebrueder beetz filmproduktion/Grifa Filmes/I Wonder Pictures
für WDR/NDR/RBB)

Krieg und Frieden. Deutsch-sowjetische Skizzen
(Schmidt & Paetzel Fernsehfilme für RBB/SWR/WDR)

Kulenkampffs Schuhe
(zero one film für SWR/HR)

Spur des Terrors
(diwafilm für SWR)

Todeszug in die Freiheit
(BR)

Zwischen den Stühlen
(Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF für ZDF)

Serien & Mehrteiler

Bauhausfrauen: Die vergessenen Pionierinnen einer Kunstbewegung
(ZDF/3sat)

Krieg der Träume
(LOOKSfilm/IRIS Group/Les Films d'Ici/Fortis Imaginatio für SWR/NDR/WDR/RBB/ORF/CT/Toute l'histoire)

Spezial

Das Team von Docupy für den Dreiteiler der Sendereihe »Die Story: Ungleichland – Reichtum, Chancen, Macht« (WDR) und das dazugehörige zukunftsweisende Online-Konzept

Spezial für Karsten Schwanke für seine präzise Analyse der Klimawandelfolgen anhand der Waldbrände in Kalifornien in der Sendung »Wetter vor acht«, 16.11.18

Journalistische Leistung

Isabel Schayani für Ihre Tagesthemen-Kommentare und Weltspiegel-Moderationen (WDR)

Marco Rösseler, Friederike Hofmann, Carolin Imlau, Judith Müllender, Matthias Werth und Jan Meisters für ihre trotz hohem Produktions-Zeitdruck vielschichtige Darstellung des Gelbwesten-Phänomens in »WELTSPIEGEL EXTRA: Unruhen in Paris – schafft Macron die Wende?«

Shafagh Laghai und Nikolaus Steiner stellvertretend für das Team von MONITOR für ihre herausragenden Reportagen von den zentralen Schauplätzen der Migration in Nord- und Westafrika – in der Regelsendung des Magazins sowie in der von Monitor verantworteten Reportage „Grenzen dicht“ (Reihe »Exklusiv im Ersten«, 6.8.). (WDR)